

Der Grasfrosch



Der Grasfrosch ist in ganz Europa verbreitet.

In Deutschland findet man ihn von Ost- und Nordsee, bis hin zu den Alpen überall.

Die Farbe dieser Frösche kann von grün bis braun variieren.



Der Grasfrosch wird etwa 7 – 11 cm groß. Er bevorzugt stehende Gewässer, wie kleine Teiche, auch Gartenteiche, und Weiher. Sein Lebensraum sind Feucht- und Streuobstwiesen, aber auch Niedermoore, Uferzonen (siehe Bild rechts) und Laubwälder.

Diese Frösche ernähren sich von verschiedenen Insekten wie Heuschrecken, Käfern, Schmetterlingen und Spinnen.



Die Eier werden im zeitigen Frühjahr in 2 bis 3 Laichballen (siehe Bild links) abgelegt. Die Wanderung zu den Laichgewässern erfolgt zwischen Februar und April. Ein Ei hat übrigens einen Durchmesser von ca. 1,7 – 2,8 mm.

Nach 10 – 14 Tagen schlüpfen die Larven. Die Entwicklung der Kaulquappen (siehe Bild oben rechts) dauert etwa von Mitte Juni bis Oktober.

Übrigens:

Habt ihr gewusst, dass ein Weibchen ca. 700 bis 4500 Eier ablaicht?